

<https://www.deponiegesellschaft-schwarzeelster.de>

Mit EU-Förderung Treibhausgase auf Deponien reduzieren

Deponie Hennersdorf – Errichtung einer Schwachgasfackelanlage zur Verbrennung von Deponiegas

Förderprojekt aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung und des Landes Brandenburg



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung
www.efre.brandenburg.de

Investitionsbank
des Landes
Brandenburg **ILB**

Mit dem Förderprogramm unterstützt das Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft des Landes Brandenburg (MLUL) über die ILB Projekte zur Reduzierung von Treibhausgasen auf Deponien.

Die Deponiegesellschaft Schwarze Elster mbH ist Eigentümerin und Betreiberin der Deponie Hennersdorf bei Finsterwalde. Die Deponie ist stillgelegt und rekultiviert. Unter Berücksichtigung der gastechnischen Situation auf der Deponie Hennersdorf mit stabilem Schwachgasaufkommen ist eine Anpassung des gastechnischen Verwertungssystems notwendig. Hierzu wird die eingesetzte Hochtemperatur-Fackel durch eine neue Anlage mit Schwachgas-Verbrennungstechnik ersetzt. Dadurch sind eine Optimierung der gastechnischen Besaugung sowie eine langfristige Absicherung der Betriebsfähigkeit der Deponiegasverbrennung möglich.

Gemäß Richtlinie des Ministeriums für Ländliche Entwicklung des Landes Brandenburg zur Förderung von Maßnahmen zur Reduzierung von CO₂ und anderen Treibhausgasen auf Deponien wurde gutachterlich nachgewiesen, dass mit Umsetzung der Maßnahme mehr als 60 % des Restgases erfasst werden können, womit die Förderfähigkeit des Projektes gegeben war. Für das Vorhaben wurden bei der Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) Fördermittel aus dem Europäischen Fond für regionale Entwicklung beantragt und von der ILB mit einem Zuschuss von 70 % der zuwendungsfähigen Ausgaben bewilligt.

Projektlaufzeit

17.09.2020 – 15.08.2021

Gefördert durch

Europäischer Fond für regionale Entwicklung



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung

www.efre.brandenburg.de

Förderkennzeichen

85045294



Beteiligte Partner

Planung und Bauleitung

SEF-Energietechnik GmbH
Lessingstraße 4
08058 Zwickau

Schwachgasbehandlungstechnik

LAMBDA Gesellschaft für Gastechnik mbH
Hertener Mark 3
45699 Herten

Messdatenerfassungssystem

Ingenieurbüro Hönig
Rudolf-Breitscheid-Straße 65
08280 Aue-Bad Schlema

Lieferung und Aufstellung der Fackel



Anschluss der Gassammelleitungen



Zaunbau





Unser Projekt ist EFRE gefördert

